

Beschlussvorschlag:

Die Stellungnahme der Stadt Sankt Augustin zum Entwurf des Bundesverkehrswegeplans 2030 wird im Abschnitt „B 56 – Neubau zwischen A 3 und der A 565 (Entlastung Siebengebirge und Südumfahrung Bonn)“ wie folgt neu gefasst:

„Aufgrund der sich in den aktuellen Untersuchungsergebnissen für die Hauptverkehrsstraßen der Stadt Sankt Augustin ergebenden Entlastungen – z. B. B56, Alte Heerstraße, Pleistalstraße –, der weiteren Entlastungen für die vielen Sankt Augustiner Pendler in der Region sowie der Verbesserungen für auf einen möglichst gut fließenden Verkehr angewiesenen Unternehmen spricht sich die Stadt grundsätzlich für eine Realisierung dieses Projektes aus.

Um die negativen Aspekte im Bereich des Ennertaufstiegs zu minimieren, fordert die Stadt die Prüfung von alternativen Trassen und die Integration von ÖPNV in das Projekt. Eine Möglichkeit ist als Anlage beigefügt und sieht

- eine vollständige, vierspurige Tunnelung dieses Teils der Südumfahrung,
- eine Verlagerung der Anschlussstelle von Birlinghoven auf den Teil der A3 zwischen Bockeroth und Stieldorferhohn – verbunden mit einer Änderung der Trasse an Vinxel vorbei –,
- die Integration von zwei zusätzlichen Spuren für den ÖPNV im gesamten Tunnel - die im Notfall auch als Notspur für Rettungskräfte genutzt werden können -, verbunden mit Haltepunkten entlang des Tunnels, um den ÖPNV in dem regionalen Umfeld zu stärken, und
- die Schaffung einer Grünzone oberhalb der Tunnelführung, die einerseits als zusätzliche Notdurchfahrt für Rettungsfahrzeuge und andererseits als freier Rad- und Gehweg im Bereich der Naherholung dienen kann

vor.“